



(Quelle: john-stock.adobe.com 1389605862)

Studientag Materialwissenschaft  
und Werkstofftechnik e.V. - StMW

Ansprechpartner  
Prof. Dr. Guido Schmitz  
Sprecher des StMW-Vorstands

info@stmw.de  
www.stmw.de

13. April 2026

## Ein neuer Arbeitsausschuss im StMW

### ***Resilienz: Materialsubstitution Werkstoffkonzepte für die Kreislaufwirtschaft***

Materialien spielen eine zentrale Rolle bei der Bewältigung technologischer und gesellschaftlicher Transformationsprozesse. Neben Nachhaltigkeitszielen gewinnen der Zugang zu strategisch wichtigen Rohstoffen, die Materialsubstitution sowie die Entwicklung von Werkstoffkonzepten für die Kreislaufwirtschaft („dirty alloys“ und „lean alloys“) an Bedeutung. Resilienz, Wettbewerbsfähigkeit und Nachhaltigkeit sollten nicht als getrennte Einzelaspekte, sondern als wechselseitige Einflussfaktoren betrachtet werden, und die Bedeutung der Materialwissenschaften und Werkstofftechnik in diesem Kontext sollte deutlicher profiliert werden.

Ein zentrales Vorhaben einer neuen Arbeitsgruppe im StMW wird die Erarbeitung eines Positionspapiers sein, das die Rolle der Materialwissenschaften und Werkstofftechnik als Schlüsseldisziplinen für resiliente, wettbewerbsfähige und nachhaltige Technologien herausarbeitet und damit die Sichtbarkeit und strategische Relevanz des Fachs stärkt. Darüber hinaus sollen Konzepte entwickelt werden, um Themen wie die Versorgungssicherheit von Rohstoffen, Substitutionsstrategien, Perspektiven der Materialentwicklung sowie energie- und ressourceneffiziente Materialrouten in der Lehre zu verankern.

Ein besonderes Anliegen ist, diese thematische Ausrichtung zugleich für die Profilbildung und die Attraktivitätssteigerung des Studiengangs Materialwissenschaft und Werkstofftechnik zu nutzen. Die curriculare Integration gesellschaftlich relevanter und zukunftsgerichteter Inhalte bietet die Chance, das Studienangebot klarer zu positionieren und für Studierende noch attraktiver zu gestalten. Die Arbeitsgruppe soll dabei eine offene Plattform bereitstellen, in der gemeinsame Strategien entwickelt, Erfahrungen ausgetauscht und neue Konzepte für die Lehre entwickelt werden.

Falls Sie Interesse an diesem Thema haben und mitarbeiten möchten, wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Arne Röttger, Universität Wuppertal ([roettger@uni-wuppertal.de](mailto:roettger@uni-wuppertal.de)).

**Ein virtuelles Kick-off-Treffen ist für den 18.06.2026 um 15:00 Uhr vorgesehen; den Interessierten wird vorab noch ein ZOOM-Link zugesendet.**